

## Module Politik und Wirtschaft - L3

Modulbezeichnung		<b>Modul 01: Das politische, rechtliche und soziale System der BRD, Pflichtmodul Fachwissenschaft</b>			
Modulcode		03-PoWi-L2/L3/L5-P-01			
FB / Fach / Institut		FB 03/Politik und Wirtschaft/Institut für Politikwissenschaft			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Politik und Wirtschaft, L2, L3, L5, 1. und 2. Semester			
Modulverantwortliche/r		Prof. Claus Leggewie			
Teilnahmevoraussetzungen		Keine			
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verständnis der Strukturen und Entwicklungen des Systems der BRD in seinen politischen, rechtlichen, sozialen und historischen Dimensionen und Determinanten,</li> <li>- Verständnis der ökonomischen und politischen Bedeutung der europäischen Integration für Wirtschaft und Politik in der BRD</li> <li>- Kenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens: Kenntnisse zur Literaturrecherche und den wichtigsten Techniken wissenschaftlichen Arbeitens, Verstehen wissenschaftlicher Texte, Ausbildung analytischer Kompetenzen und Argumentationstechniken.</li> </ul>				
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklungsphasen im Nachkriegsdeutschland, Nationalsozialismus, Rechtsextremismus, ökonomische und politische Aspekte der Europäische Integration, Sozialstruktur, Verfassung,</li> <li>- Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens.</li> </ul>				
Lehrveranstaltungsform (en)		Vorlesung (1 SWS), Proseminar (2 SWS), Seminar (2 SWS)			
Prüfungsform		I) modulbegleitende Prüfungen			
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt		300		
	davon für A Lehrveranstaltungen		Vorlesung	Proseminar	Seminar
	Aa Präsenzstunden		15	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		15	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit		90		
	C Modulabschlussprüfung				
Modulprüfung Variante I	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus		<p>Klausur (90 Min.) im PS (in der Klausur können Bereiche der Vorlesung Prüfungsgegenstand sein); Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit im SE (die Entscheidung trifft der/die Modulverantwortliche); die Klausur muss mit mindestens ausreichend (5 Punkte) bestanden sein.</p> <p>Ausgleichsprüfung: Wurde die Klausur nicht bestanden, findet die Ausgleichsprüfung in der Form einer 90-min. Klausur statt. Wenn die Präsentation bzw. die schriftliche Ausarbeitung/Hausarbeit mit weniger als 5 Punkten bewertet wurde, besteht die Ausgleichsprüfung in der Überarbeitung der schriftlichen Ausarbeitung/Hausarbeit innerhalb eines Zeitraums von vier Wochen. Wurden beide Teilprüfungen nicht bestanden, besteht die Ausgleichsprüfung aus einer 30-minütigen mündlichen Prüfung.</p> <p>Wiederholungsprüfung: Ist auch nach der Ausgleichsprüfung das Ergebnis nicht mindestens ausreichend (5 Punkte), ist eine Wiederholungsprüfung in der Form einer 30-minütigen mündlichen Prüfung erforderlich.</p>		
	Die Modulabschlussnote		Die Modulabschlussnote resultiert zu gleichen Teilen aus den Noten der beiden Teilprüfungsleistungen.		
Leistungspunkte		10 LP (1 für VL, 4 für PS und 5 für SE)			

L3 – Anlage 2 – Politik und Wirtschaft – Module	03.01.2008	<b>7.83.00</b>	S. 2
---	------------	----------------	------

Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jährlich, beginnend im Wintersemester: 1. Modulsemester: VL und PS, 2. Modulsemester: SE
Unterrichtssprache	Deutsch
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Vorlesung: offen, Proseminar: 60, Seminar: 30

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Modulbezeichnung		<b>Modul 02: Institutionen, Konfliktfelder, soziale Bewegungen, Wahlpflichtmodul Fachwissenschaft</b>			
Modulcode		03-PoWi-L2/L3/L5-WP-02			
FB / Fach / Institut		FB 03/Politik und Wirtschaft/Institut für Politikwissenschaft			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Politik und Wirtschaft, L3, 3. und 4. Studiensemester, L2, L5, 5. und 6. Studiensemester			
Modulverantwortliche/r		N. N. (Institut für Soziologie)			
Teilnahmevoraussetzungen		Keine			
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnis relevanter politischer und gesellschaftlicher Institutionen, Strukturen und Organisationen von Interessengruppen und von deren Durchsetzungsbedingungen im geschichtlichen Kontext,</li> <li>- Rekonstruktion von Konfliktlinien- und -feldern von Gegenwartsgesellschaften,</li> <li>- Aufarbeitung und Folgenabschätzung politischer Kritik- und Protestformen.</li> </ul>				
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Soziale Ungleichheit, insbesondere Gender-Aspekte,</li> <li>- Politik und Verwaltung im Mehrebenensystem,</li> <li>- Governance-Konzepte,</li> <li>- Öffentlichkeit, Parteien, Verbände, Interessengruppen und soziale Bewegungen.</li> </ul>				
Lehrveranstaltungsform (en)		Vorlesung (1 SWS), Proseminar (2 SWS), Seminar (2 SWS)			
Prüfungsform		I) modulbegleitende Prüfungen			
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt		300		
	davon für				
	A Lehrveranstaltungen		Vorlesung	Proseminar	Seminar
	Aa Präsenzstunden		15	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		15	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit		90		
C Modulabschlussprüfung					
Modulprüfung Variante I	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus		Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit im PS und SE (die Entscheidung trifft der/die Modulverantwortliche). Ausgleichsprüfung: Wenn die Präsentation bzw. die schriftliche Ausarbeitung/Hausarbeit mit weniger als 5 Punkten bewertet wurde, besteht die Ausgleichsprüfung in der Überarbeitung der schriftlichen Ausarbeitung/Hausarbeit innerhalb eines Zeitraums von vier Wochen. Wurden beide Teilprüfungen nicht bestanden, besteht die Ausgleichsprüfung aus einer 30-minütigen mündlichen Prüfung. Wiederholungsprüfung: Ist auch nach der Ausgleichsprüfung das Ergebnis nicht mindestens ausreichend (5 Punkte), ist eine Wiederholungsprüfung in der Form einer 30-minütigen mündlichen Prüfung erforderlich.		
	Die Modulabschlussnote		Die Modulabschlussnote resultiert zu gleichen Teilen aus den Noten der beiden Teilprüfungsleistungen.		
Leistungspunkte		10 LP (1 für VL, 4 für PS und 5 für SE)			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jährlich, beginnend im Wintersemester: 1. Modulsemester: VL und PS, 2. Modulsemester: SE			
Unterrichtssprache		Deutsch			
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Vorlesung: offen, Proseminar: 60, Seminar: 30			

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Modulbezeichnung		<b>Modul 03: Grundlagen der Wirtschaft und der Wirtschaftspolitik, Pflichtmodul Fachwissenschaft</b>		
Modulcode		03-PoWi-L2/L3/L5-P-03		
FB / Fach / Institut		FB 03/Politik und Wirtschaft/Institut für Politikwissenschaft		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Politik und Wirtschaft, L2, L3, L5, 3. und 4. Studiensemester		
Modulverantwortliche/r		N. N. (Nachfolge Prof. Eißel)		
Teilnahmevoraussetzungen		Keine		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fähigkeit zur vergleichenden Reflexion und Beurteilung grundlegender ökonomischer Theorien</li> <li>- Kenntnis der Grundstrukturen moderner Wirtschaftsordnungen und –systeme sowie Wohlfahrtsstaaten</li> <li>- Kenntnis grundlegender Funktionszusammenhänge und Probleme der Marktwirtschaft</li> <li>- Fähigkeit zur reflektierten Beurteilung exemplarischer Probleme der Wirtschafts- und Sozialpolitik</li> </ul>			
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ökonomische Theorien (insbes. Adam Smith, Keynes, Marx, Ordoliberalismus und soziale Marktwirtschaft, ökonomische Verhaltenstheorie)</li> <li>- Wirtschaftsordnungen, Wirtschaftssysteme und Wohlfahrtsregimes (insbesondere der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union)</li> <li>- Konsumökonomie und Verbraucherpolitik</li> <li>- Arbeitsökonomie: Arbeit und Produktion, Betrieb und Unternehmen, Arbeitslosigkeit</li> <li>- Märkte und Gesamtwirtschaft: Preisbildung, Wettbewerb, Konjunktur, Wachstum und Nachhaltigkeit</li> <li>- Aktuelle Probleme der Wirtschafts- und Sozialpolitik</li> </ul>			
Lehrveranstaltungsform (en)		Vorlesung (1 SWS), Proseminar (2 SWS), Seminar (2 SWS)		
Prüfungsform		II) modulabschließende Prüfung		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	300		
	davon für			
	A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Proseminar	Seminar
	Aa Präsenzstunden	15	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	15	60	60
B Selbstgestaltete Arbeit				
C Modulabschlussprüfung	90			
Modulprüfung Variante II	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Klausur (120 Min.). Eine eventuelle Wiederholungsprüfung findet als Klausur (120 Min.) statt.		
Leistungspunkte		10 LP (1 für VL, 4 für PS und 5 für SE)		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jährlich, beginnend im Wintersemester: 1. Modulsemester: VL und PS, 2. Modulsemester: SE		
Unterrichtssprache		Deutsch		
Aufnahme-Kapazität des Moduls				
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Vorlesung: offen, Proseminar: 60, Seminar: 30		

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Modulbezeichnung	<b>Modul 04: Internationale Beziehungen, Pflichtmodul L3 Fachwissenschaft, Wahlpflichtmodul für L2, L5 Fachwissenschaft</b>			
Modulcode	03-PoWi-L2/L3/L5-PoWP-04			
FB / Fach / Institut	FB 03/Politik und Wirtschaft/Institut für Politikwissenschaft			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	Politik und Wirtschaft, L2, L3, L5, 5. und 6. Studiensemester			
Modulverantwortliche/r	Prof. Reimund Seidelmann			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verständnis von Strukturen und Entwicklungen des internationalen und europäischen Systems,</li> <li>- Kenntnis von wesentlichen Theorien der internationalen Beziehungen,</li> <li>- Kenntnis der laufenden wissenschaftlichen und politischen Debatten über internationale, europäische und deutsche Außenpolitik,</li> <li>- Fähigkeit zur Reflexion der ökonomischen Dimension der europäischen Integration und der internationalen Beziehungen</li> <li>- Vermittlung von Fähigkeiten zur kritischen Analyse und Bewertung internationaler Prozesse und Strukturen.</li> </ul>			
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklung der Weltordnungen,</li> <li>- Theorien der internationalen Beziehungen, internationalen und europäischen Organisationen,</li> <li>- Ansätze und Ergebnisse der Friedens- und Konfliktforschung,</li> <li>- Außenpolitik und Europapolitik,</li> <li>- ökonomische Integration in der Europäischen Union,</li> <li>- internationale und europäische Zusammenarbeit,</li> <li>- Nord-Süd-Beziehungen,</li> <li>- Internationale Wirtschaftsbeziehungen und Wirtschaftsregime.</li> </ul>			
Lehrveranstaltungsform (en)	Vorlesung (1 SWS), Proseminar (2 SWS), Seminar (2 SWS)			
Prüfungsform	I) modulbegleitende Prüfungen			
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	300		
	davon für			
	A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Proseminar	Seminar
	Aa Präsenzstunden	15	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	15	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit	90		
C Modulabschlussprüfung				
Modulprüfung Variante I	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit im PS und SE (die Entscheidung trifft der/die Modulverantwortliche). Ausgleichsprüfung: Wenn die Präsentation bzw. die schriftliche Ausarbeitung/Hausarbeit mit weniger als 5 Punkten bewertet wurde, besteht die Ausgleichsprüfung in der Überarbeitung der schriftlichen Ausarbeitung/Hausarbeit innerhalb eines Zeitraums von vier Wochen. Wurden beide Teilprüfungen nicht bestanden, besteht die Ausgleichsprüfung aus einer 30-minütigen mündlichen Prüfung. Wiederholungsprüfung: Ist auch nach der Ausgleichsprüfung das Ergebnis nicht mindestens ausreichend (5 Punkte), ist eine Wiederholungsprüfung in der Form einer 30-minütigen mündlichen Prüfung erforderlich.		
	Die Modulabschlussnote	Die Modulabschlussnote resultiert zu gleichen Teilen aus den Noten der beiden Teilprüfungsleistungen.		
Leistungspunkte	10 LP (1 für VL, 4 für PS und 5 für SE)			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jährlich, beginnend im Wintersemester: 1. Modulsemester: VL und PS, 2. Modulsemester: SE			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Vorlesung: offen, Proseminar: 60, Seminar: 30			

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Modulbezeichnung		<b>Modul 05: Vergleich politischer, gesellschaftlicher und kultureller Systeme, Wahlpflichtmodul Fachwissenschaft</b>		
Modulcode		03-PoWi-L2/L3/L5-WP-05		
FB / Fach / Institut		FB 03/Politik und Wirtschaft/Institut für Politikwissenschaft		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Politik und Wirtschaft, L3, 3. und 4. Studiensemester, L2, L5, 5. und 6. Studiensemester		
Modulverantwortliche/r		Prof. Hanne-Margret Birckenbach		
Teilnahmevoraussetzungen		Keine		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnis wichtiger Analysekriterien und maßgeblicher Parameter des inter- und transnationalen Vergleichs,</li> <li>- Kenntnis von Strukturen und Entwicklungen verschiedener politisch-sozialer Systeme in ihren politischen, rechtlichen, soziale und historischen Dimensionen und Determinanten.</li> </ul>			
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfassungen, Institutionen, Sozialstrukturen im bi- und multinationalen Vergleich;</li> <li>- Verhältnis nationaler Strukturen und europäischer Integration,</li> <li>- Supra- und transnationale Einflüsse;</li> <li>- Zusammenhang von Kultur, Ökonomie und Politik;</li> <li>- Methoden des Vergleichs.</li> </ul>			
Lehrveranstaltungsform (en)		Vorlesung (1 SWS), Proseminar (2 SWS), Seminar (2 SWS)		
Prüfungsform		II) modulabschließende Prüfung		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	300		
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Proseminar	Seminar
	Aa Präsenzstunden	15	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	15	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit			
	C Modulabschlussprüfung	90		
Modulprüfung Variante II	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Klausur (120 Min.). Eine eventuelle Wiederholungsprüfung findet als Klausur (120 Min.) statt.		
Leistungspunkte		10 LP (1 für VL, 4 für PS und 5 für SE)		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern		Jährlich, beginnend im Wintersemester: 1. Modulsemester: VL und PS, 2. Modulsemester: SE		
Unterrichtssprache		Deutsch		
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen		Vorlesung: offen, Proseminar: 60, Seminar: 30		

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Modulbezeichnung	<b>Modul 06: Politik, Kommunikation und Medien, Pflichtmodul L3 Fachwissenschaft, Wahlpflichtmodul für L2, L5 Fachwissenschaft</b>			
Modulcode	03-PoWi-L2/L3/L5-PoWP-06			
FB / Fach / Institut	FB 03/Politik und Wirtschaft/Institut für Politikwissenschaft			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	Politik und Wirtschaft, L2, L3, L5, 5. und 6. Studiensemester; L3 auch: 7. und 8. Studiensemester			
Modulverantwortliche/r	Prof. Claus Leggewie			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnis und Beurteilung der Herausforderungen an und Chancen für politische Partizipation von Bürgerinnen und Bürgern, der hierfür notwendigen Kompetenzen sowie der wesentlichen formellen und informellen Regelungen für Partizipation,</li> <li>- Fähigkeit zu aktiver Nutzung und kritischer Reflexion von Medien,</li> <li>- Kenntnisse und Reflexion von Zusammenhängen zwischen Medien, Markt und Politik.</li> </ul>			
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Politische Kultur;</li> <li>- Konsumpraktiken und -bildung;</li> <li>- mediale Formen der Repräsentation und Inszenierung;</li> <li>- Medien und Marktmacht, Medienpolitik, Kommunikationstechnologien und -praktiken.</li> </ul>			
Lehrveranstaltungsform (en)	Vorlesung (1 SWS), Proseminar (2 SWS), Seminar (2 SWS)			
Prüfungsform	I) modulbegleitende Prüfungen			
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	300		
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Proseminar	Seminar
	Aa Präsenzstunden	15	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	15	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit	90		
	C Modulabschlussprüfung			
Modulprüfung Variante I	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit im PS und SE (die Entscheidung trifft der/die Modulverantwortliche). Ausgleichsprüfung: Wenn die Präsentation bzw. die schriftliche Ausarbeitung/Hausarbeit mit weniger als 5 Punkten bewertet wurde, besteht die Ausgleichsprüfung in der Überarbeitung der schriftlichen Ausarbeitung/Hausarbeit innerhalb eines Zeitraums von vier Wochen. Wurden beide Teilprüfungen nicht bestanden, besteht die Ausgleichsprüfung aus einer 30-minütigen mündlichen Prüfung. Wiederholungsprüfung: Ist auch nach der Ausgleichsprüfung das Ergebnis nicht mindestens ausreichend (5 Punkte), ist eine Wiederholungsprüfung in der Form einer 30-minütigen mündlichen Prüfung erforderlich.		
	Die Modulabschlussnote	Die Modulabschlussnote resultiert zu gleichen Teilen aus den Noten der beiden Teilprüfungsleistungen.		
Leistungspunkte	10 LP (1 für VL, 4 für PS und 5 für SE)			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jährlich, beginnend im Wintersemester: 1. Modulsemester: VL und PS, 2. Modulsemester: SE			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Vorlesung: offen, Proseminar: 60, Seminar: 30			

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Modulbezeichnung	<b>Modul 07: Theorien und Methoden der Sozialwissenschaften, Pflichtmodul L3 Fachwissenschaft, Wahlpflichtmodul für L2, L5 Fachwissenschaft</b>			
Modulcode	03-PoWi-L2/L3/L5-PoWP-07			
FB / Fach / Institut	FB 03/Politik und Wirtschaft/Institut für Politikwissenschaft			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	Politik und Wirtschaft, L2, L3, L5, 5. und 6. Studiensemester; L3 auch: 7. und 8. Studiensemester			
Modulverantwortliche/r	Prof. Barbara Holland-Cunz, Prof. Peter Schmidt			
Teilnahmevoraussetzungen	Keine			
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlegende Kenntnisse wesentlicher sozialwissenschaftlicher Theorien und Fähigkeit zu deren kritischer Reflexion,</li> <li>- Kenntnis von Methoden und Techniken empirischer Sozialforschung und Fähigkeit zur Reflexion von deren Möglichkeiten und Grenzen.</li> </ul>			
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Quantitative und qualitative Methoden,</li> <li>- Grundzüge der wichtigsten klassischen und modernen politischen und Gesellschaftstheorien,</li> <li>- Demokratietheorie.</li> </ul>			
Lehrveranstaltungsform (en)	Vorlesung (1 SWS), Proseminar (2 SWS), Seminar (2 SWS)			
Prüfungsform	II) modulabschließende Prüfung			
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	300		
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung	Proseminar	Seminar
	Aa Präsenzstunden	15	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	15	60	60
	B Selbstgestaltete Arbeit			
	C Modulabschlussprüfung	90		
Modulprüfung Variante II	Modulabschließende Prüfung bestehend aus	Klausur (120 Min.). Eine eventuelle Wiederholungsprüfung findet als Klausur (120 Min.) statt.		
Leistungspunkte	10 LP (1 für VL, 4 für PS und 5 für SE)			
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jährlich, beginnend im Wintersemester: 1. Modulsemester: VL und PS, 2. Modulsemester: SE			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Vorlesung: offen, Proseminar: 60, Seminar: 30			

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis



Modulbezeichnung		<b>Modul 8: Grundlagen fachbezogenen Lehrens und Lernens im Fach Politik und Wirtschaft (Pflichtmodul Fachdidaktik)</b>		
Modulcode		03-PoWi-L2/L3/L5-P-08		
FB / Fach / Institut		Fachbereich 03, Politik und Wirtschaft, Institut für Schulpädagogik und Didaktik der Sozialwissenschaften, Professur für Didaktik der Sozialwissenschaften		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Politik und Wirtschaft, L 2, L 3 und L 5, 1. und 2. Semester		
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Wolfgang Sander		
Teilnahmevoraussetzungen		Keine		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wesentliche Etappen in der Geschichte der schulischen politischen Bildung in Deutschland kennen</li> <li>- Bildungsziele des Faches kennen sowie ihre Legitimation und Entwicklung im gesellschaftlichen und historischen Kontext darstellen und reflektieren</li> <li>- An Beispielen wesentliche Ergebnisse und methodische Zugänge empirischer Forschung zur politischen Bildung darstellen können</li> <li>- Fachdidaktische Ansätze zur Konzeption von Lehr- und Lernprozessen, insbesondere didaktische Prinzipien, kennen und darstellen können</li> <li>- Komplexe fachdidaktische Theorien zur politischen Bildung (fachdidaktische Konzeptionen) in ihren Kernelementen darstellen sowie kritisch beurteilen können</li> </ul>			
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geschichte der schulischen politischen Bildung in Deutschland</li> <li>- Infrastruktur der politischen Bildung</li> <li>- Ziele und Aufgaben des Faches Politik und Wirtschaft</li> <li>- Didaktische Prinzipien politischer Bildung</li> <li>- Ergebnisse und methodische Zugänge empirischer Unterrichtsforschung zur politischen Bildung</li> <li>- Didaktische Konzeptionen zur politischen Bildung</li> </ul>			
Lehrveranstaltungsform (en)		Vorlesung (2 SWS), Übung (2 SWS), Proseminar (2 SWS)		
Prüfungsform		I) modulbegleitende Prüfungen		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	240		
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Diskussion	Übung	Proseminar
	Aa Präsenzstunden	30	30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen	30	15	30 plus 40 für Hausarbeit
	B Selbstgestaltete Arbeit	35		
Modulprüfung Variante I	Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus	<p>aus einer 90-minütigen Klausur zur Vorlesung und einer schriftlichen Hausarbeit zum Proseminar.</p> <p><u>Ausgleichsprüfung:</u> Wurde die Modulprüfung nicht bestanden, findet eine Ausgleichsprüfung statt. Sie besteht, wenn nur die Klausur nicht bestanden wurde, aus einer 30-minütigen mündlichen Prüfung; wurde nur die Hausarbeit mit weniger als 5 Punkten bewertet besteht die Ausgleichsprüfung aus der Überarbeitung der Hausarbeit innerhalb von zwei Wochen. Wurden beide Teilprüfungen nicht bestanden, besteht die Ausgleichsprüfung aus einer neuen Hausarbeit zu einem anderen Thema.</p> <p>Eine eventuelle Wiederholungsprüfung bei Nichtbestehen des Moduls findet als mündliche Prüfung (45 Minuten) statt.</p>		
	Die Modulabschlussnote	resultiert zu je 50% aus den Noten der beiden Teilprüfungsleistungen.		
Leistungspunkte		8		

Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jährlich, über zwei Semester, Beginn im Wintersemester; Vorlesung und Übung im Wintersemester, Proseminar im Sommersemester
Unterrichtssprache	Deutsch
Aufnahme-Kapazität des Moduls	120 (90 Lehramt, 30 BA außerschulische Bildung für Vorlesung und Übung)
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	120 für Vorlesung und Übungsgruppen insgesamt, 90 für Proseminare

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Modulbezeichnung	<b>Modul 9a: Schulpraktische Studien – Fachdidaktisches Blockpraktikum (WP)</b>		
Modulcode	03-PoWi-L2/L3/L5-WP-09		
FB / Fach / Institut	Fachbereich 03, Politik und Wirtschaft, Institut für Schulpädagogik und Didaktik der Sozialwissenschaften, Professur für Didaktik der Sozialwissenschaften		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	L2/L5: 5. Semester und L3: 5. oder 7. Semester		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Wolfgang Sander Professur für Didaktik der Gesellschaftswissenschaften		
Teilnahmevoraussetzungen	Grundschuldidaktisches Praktikum (L1) bzw. Allgemeines Schulpraktikum (L2/L3) bzw. Förderpädagogisches Blockpraktikum (L5), erfolgreicher Abschluss von Modul 8		
Kompetenzen	Die Studierenden erwerben in vier Feldern folgende Kompetenzen, d. h. sie können...		
	<b>Fachbezogenes Diagnostizieren und Beurteilen</b>		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ lernbiografisch geprägte Vorstellungen zu den Bedingungen und Möglichkeiten des Unterrichtens benennen und im Lichte fachdidaktischer und pädagogischer Ansätze reflektieren,</li> <li>➤ fachliche Lernprozesse im Hinblick auf ihre Bedingungen, ihre Verläufe und ihre Ergebnisse erkennen, beschreiben und beurteilen.</li> </ul>		
	<b>Fachbezogenes Unterrichten und Forschendes Lernen</b>		
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ fachliche Lernprozesse für unterschiedliche Lernergruppen konzipieren, planen, durchführen und auswerten,</li> <li>➤ ausgewählte Aspekte fachlicher Lernprozesse isolieren, in unterschiedlichen Lernergruppen verfolgen und im Lichte fachdidaktischer Theorie analysieren.</li> </ul>		
	<b>Erfahrungs- und theoriegeleitetes Reflektieren</b>		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ unterschiedliche Aspekte fachlichen Lernens wahrnehmen, beschreiben und im Lichte fachdidaktischer Ansätze analysieren,</li> <li>➤ Erfahrungen mit fachbezogenen Lernprozessen unter Anwendung spezifischer Kriterien anderen Studierenden und den Kontaktlehrkräften kommunizieren.</li> </ul>		
	<b>Fachbezogenes Kommunizieren</b>		
Arbeitsaufwand in Stunden	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ ausgewählte Aspekte fachbezogenen Lernens ausgehend von den Erfahrungen im Klassenzimmer im Lichte fachdidaktischer Diskussionen darstellen und bewerten,</li> <li>➤ den eigenen Lernprozess wahrnehmen, beschreiben und im Lichte pädagogischer und fachdidaktischer Konzeptionen reflektieren.</li> </ul>		
	- Beobachtung und Analyse von Lehr-Lern-Situationen an empirischem Material (z.B. Hospitationen, Videoaufzeichnungen)		
	- Kompetenzmodelle und Kompetenzentwicklung in der politischen Bildung		
	- Planung von fachlichen Lernangeboten und Lehrerrolle		
- Konzepte und Verfahren der Leistungsbeurteilung im Fach Politik und Wirtschaft			
- Forschungsaufträge für Beobachtungen und Erhebungen in der Schule			
Lehrveranstaltungsform (en)		Vorbereitungsseminar, Praktikum, Auswertungsseminar	
Prüfungsform		modulabschließende Prüfung	
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt	360	
	davon für A Lehrveranstaltungen	Vorbereitungsseminar	Praktikum plus min. drei 2-std. Begleitseminare
	Aa Präsenzstunden	30	100
	Ab Vor- und Nachbereitung,	30	100 inkl. 6 Stunden für die Begleitseminare
	B Selbstgestaltete Arbeit	–	
C Modulabschlussprüfung		60 für die Anfertigung eines Praktikumsportfolios	
Auswertungsseminar		30	

Modulprüfung Variante II	Modulabschließende Prüfung bestehend aus:	<p>der Dokumentation der gesamten Arbeit im Modul in einem Praktikumsportfolio.</p> <p>Prüfungsvoraussetzungen:</p> <p>a) Aktive und erfolgreiche Teilnahme am Vorbereitungsseminar mit Präsentation,</p> <p>b) erfolgreiches Absolvieren des 5-wöchigen Schulpraktikums, darin mindestens 16 Unterrichtsversuche (davon 2 unter Supervision),</p> <p>c) aktive und erfolgreiche Teilnahme am Auswertungsseminar mit Präsentation.</p> <p><u>Wiederholungsprüfung:</u> Hat der/die Studierende die Prüfungsvoraussetzung a) nicht erbracht, kann er bzw. sie das Praktikum in der Schule nicht antreten und muss im nächstmöglichen Semester das Modul wiederholen; wurde die Prüfungsvoraussetzung b) nicht erbracht, ist das Modul ebenfalls im Ganzen zu wiederholen (es ist nur eine Wiederholung möglich), wurde die Prüfungsvoraussetzung c) nicht erbracht, ist im Folgesemester ein Auswertungsseminar zu besuchen. Wird das Portfolio mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann es im Sinne einer Wiederholungsprüfung einmal in einem Zeitraum von vier Wochen überarbeitet werden. Eine weitere Wiederholungsprüfung gibt es nicht. Die Bewertung des Portfolios als nicht ausreichend bedarf der Begutachtung durch den Praktikumsbeauftragten und den Modulverantwortlichen (ist dieser selbst der Praktikumsbeauftragte, wird ein Zweitgutachter bestellt).</p>
	Leistungspunkte	12
	Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jedes Wintersemester, 2 Semester
	Unterrichtssprache	Deutsch
	Aufnahme-Kapazität des Moduls	Nach durch die Anmeldungen ermitteltem Bedarf.
	Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Das Praktikum wird in Praktikumsgruppen von jeweils circa 12 Studierenden durchgeführt

**Modulberatung u. vorausgesetzte Literatur:** s. Semesteraushang; **Termin:** s. Ankündigungen.

Modulbezeichnung	<b>Modul 9b: Schulpraktische Studien – Semesterbegleitendes Fachpraktikum (WP)</b>			
Modulcode	03-PoWi-L2/L3/L5-WP-09b			
FB / Fach / Institut	Fachbereich 03, Politik und Wirtschaft, Institut für Schulpädagogik und Didaktik der Sozialwissenschaften, Professur für Didaktik der Sozialwissenschaften			
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...	L2/L5: 5. Semester und L3: 5. oder 7. Semester			
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Wolfgang Sander			
Teilnahmevoraussetzungen	Grundschuldidaktisches Praktikum (L1) bzw. Allgemeines Schulpraktikum (L2/L3) bzw. Förderpädagogisches Blockpraktikum (L5), erfolgreicher Abschluss von Modul 8			
Kompetenzen	Die Studierenden erwerben in vier Feldern folgende Kompetenzen, d. h. sie können...			
	<b>Fachbezogenes Diagnostizieren und Beurteilen</b>			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ lernbiographisch geprägte Vorstellungen zu den Bedingungen und Möglichkeiten des Unterrichtens benennen und im Lichte fachdidaktischer und pädagogischer Ansätze reflektieren,</li> <li>➤ fachliche Lernprozesse im Hinblick auf ihre Bedingungen, ihre Verläufe und ihre Ergebnisse erkennen, beschreiben und beurteilen.</li> </ul>			
	<b>Fachbezogenes Unterrichten und Forschendes Lernen</b>			
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ fachliche Lernprozesse für unterschiedliche Lernergruppen konzipieren, planen, durchführen und auswerten,</li> <li>➤ ausgewählte Aspekte fachlicher Lernprozesse isolieren, in unterschiedlichen Lernergruppen verfolgen und im Lichte fachdidaktischer Theorie analysieren.</li> </ul>			
	<b>Erfahrungs- und theoriegeleitetes Reflektieren</b>			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ unterschiedliche Aspekte fachlichen Lernens wahrnehmen, beschreiben und im Lichte fachdidaktischer Ansätze analysieren,</li> <li>➤ Erfahrungen mit fachbezogenen Lernprozessen unter Anwendung spezifischer Kriterien anderen Studierenden und den Kontaktlehrkräften kommunizieren.</li> </ul>			
	<b>Fachbezogenes Kommunizieren</b>			
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ ausgewählte Aspekte fachbezogenen Lernens ausgehend von den Erfahrungen im Klassenzimmer im Lichte fachdidaktischer Diskussionen darstellen und bewerten,</li> <li>➤ den eigenen Lernprozess wahrnehmen, beschreiben und im Lichte pädagogischer und fachdidaktischer Konzeptionen reflektieren.</li> </ul>			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beobachtung und Analyse von Lehr-Lern-Situationen an empirischem Material (z.B. Hospitationen, Videoaufzeichnungen)</li> <li>- Kompetenzmodelle und Kompetenzentwicklung in der politischen Bildung</li> <li>- Planung von fachlichen Lernangeboten und Lehrerrolle</li> <li>- Konzepte und Verfahren der Leistungsbeurteilung im Fach Politik und Wirtschaft</li> <li>- Forschungsaufträge für Beobachtungen und Erhebungen in der Schule</li> </ul>			
	Lehrveranstaltungsform (en)		Begleitseminar, Praktikum	
	Prüfungsform		modulabschließende Prüfung	
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt		180	
	davon für A Lehrveranstaltungen		Begleitseminar	
	Aa Präsenzstunden		30	Praktikum
	Ab Vor- und Nachbereitung,		15	50 (Unterrichts-) Stunden in der Praktikumsschule
	B Selbstgestaltete Arbeit		15	40
	C Modulabschlussprüfung		30 für die Anfertigung eines Praktikumsportfolios	

Modulprüfung Variante I	Modulabschließende Prüfung bestehend aus:	<p>der Dokumentation der Arbeit im Modul in einem Praktikumsportfolio.</p> <p>Prüfungsvoraussetzungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>a) Aktive und erfolgreiche Teilnahme am Begleitseminar mit Präsentation,</li> <li>b) erfolgreiches Absolvieren des Schulpraktikums mit 50 Unterrichtsstunden Anwesenheitszeit, darin mindestens 8 eigene Unterrichtsversuche (davon 1 unter Supervision).</li> </ol> <p><u>Wiederholungsprüfung:</u> Hat der/die Studierende eine der beiden oder beide Prüfungsvoraussetzungen nicht erbracht, muss er bzw. sie im nächstmöglichen Semester das Modul wiederholen. Wird das Portfolio mit weniger als 5 Punkten bewertet, kann es im Sinne einer Wiederholungsprüfung einmal in einem Zeitraum von vier Wochen überarbeitet werden. Eine weitere Wiederholungsprüfung gibt es nicht. Die Bewertung des Portfolios als nicht ausreichend (= weniger als 5 Punkte) bedarf der Begutachtung durch den Praktikumsbeauftragten und den Modulverantwortlichen (ist dieser selbst der Praktikumsbeauftragte, wird ein Zweitgutachter bestellt).</p>
	Leistungspunkte	6
	Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Wird vorerst nicht angeboten, mittelfristig in Abhängigkeit von den kapazitären Möglichkeiten
	Unterrichtssprache	Deutsch
	Aufnahme-Kapazität des Moduls	Nach durch die Anmeldungen ermitteltem Bedarf.
	Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	Das Praktikum wird in Praktikumsgruppen von jeweils circa 12 Studierenden durchgeführt

**Modulberatung u. vorausgesetzte Literatur:** s. Semesteraushang; **Termin:** s. Ankündigungen.

Modulbezeichnung		<b>Modul 10: Methoden und Medien in der politischen Bildung (Wahlpflichtmodul Fachdidaktik)</b>		
Modulcode		03-PoWi-L2/L3/L5-WP-10		
FB / Fach / Institut		Fachbereich 03, Politik und Wirtschaft, Institut für Schulpädagogik und Didaktik der Sozialwissenschaften, Professur für Didaktik der Sozialwissenschaften		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Politik und Wirtschaft, L 2, L 3, L 5, ab 3. Semester		
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Wolfgang Sander		
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgreicher Abschluss von Modul 8		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Methoden und Medien theoretisch reflektieren sowie hinsichtlich ihrer Bedeutung für die politische Bildung analysieren und begründen können</li> <li>- Handlungskompetenz im Umgang mit verschiedenen Methoden politischer Bildung erwerben</li> <li>- Medienkompetenz im Umgang mit traditionellen und digitalen Medien für deren Einsatz in der politischen Bildung erwerben</li> </ul>			
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Praktische Auseinandersetzung mit verschiedenen Lernmethoden in Trainingssituationen (z.B. Unterrichtseinstiege, Spielformen, Gesprächsformen, Methoden forschenden Lernens)</li> <li>- Fachdidaktische Reflexion von Methoden und Medien und deren Einbindung in didaktische Entscheidungen</li> <li>- Traditionelle Medien politischer Bildung (z.B. Tafel, Schulbuch, Karikaturen, Zeitungen)</li> <li>- digitale Medien in der politischen Bildung (z.B. Internet, Lernsoftware, Präsentationsprogramme, Foto, Video)</li> </ul>			
Lehrveranstaltungsform (en)		Zwei Seminare (je 2 SWS)		
Prüfungsform		I) modulbegleitende Prüfungen		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt		240	
	davon für A Lehrveranstaltungen		Seminar	Seminar
	Aa Präsenzstunden		30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		30 plus 60 Hausarbeit	30 plus 60 Hausarbeit
	B Selbstgestaltete Arbeit			
	C Modulabschlussprüfung			
Modulprüfung Variante I	<p>Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus</p> <p>je einer Hausarbeit oder einem Portfolio oder einer Präsentation oder einer 90-minütigen Klausur (nach Entscheidung des Modulverantwortlichen) zu den Seminaren. Beide Teilprüfungen müssen mit mindestens 5 Punkten bestanden werden.</p> <p>Wurde die Modulprüfung nicht bestanden, findet eine Ausgleichsprüfung statt.</p> <p>Sie besteht, wenn nur eine der beiden Teilprüfungen nicht bestanden wurde</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- im Falle einer nicht bestandenen Hausarbeit aus deren Überarbeitung und Wiedervorlage innerhalb von zwei Wochen,</li> <li>- im Falle eines nicht bestandenen Portfolios aus dessen Überarbeitung innerhalb von zwei Wochen oder einer schriftlichen Hausarbeit (nach Entscheidung des Modulverantwortlichen),</li> <li>- im Falle einer nicht erfolgreichen Präsentation aus einer schriftlichen Hausarbeit,</li> <li>- im Falle einer nicht bestandenen Klausur aus einer weiteren Klausur von 90 Minuten Dauer oder einer 30-minütigen Prüfung (nach Entscheidung des Modulverantwortlichen).</li> </ul> <p>Wurden beide Teilprüfungen nicht bestanden, besteht die Ausgleichsprüfung aus einer 45-minütigen mündlichen Prüfung. Eine Wiederholungsprüfung findet als mündliche Prüfung (45 Minuten) statt.</p>			

Die Modulabschlussnote	resultiert zu je 50% aus den Noten der beiden Teilprüfungsleistungen.
Leistungspunkte	8
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jährlich, über zwei Semester, Beginn im Wintersemester
Unterrichtssprache	Deutsch
Aufnahme-Kapazität des Moduls	30
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	30

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis



Modulbezeichnung		<b>Modul 11: Praxisfelder politischer Bildung (Wahlpflichtmodul Fachdidaktik)</b>		
Modulcode		03-PoWi-L2/L3/L5-WP-11		
FB / Fach / Institut		Fachbereich 03, Politik und Wirtschaft, Institut für Schulpädagogik und Didaktik der Sozialwissenschaften, Professur für Didaktik der Sozialwissenschaften		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Politik und Wirtschaft, L 2, L 3, L 5, ab 3. Semester		
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Wolfgang Sander		
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgreicher Abschluss von Modul 8		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulische Praxisfelder politischer Bildung kennen und die Aufgaben des Fachunterrichts in Politik und Wirtschaft in diesem Kontext begründen können</li> <li>- Konzeptionelle Ansätze und institutionelle Bedingungen außerschulischer politischer Bildung an Beispielen darstellen und reflektieren</li> </ul>			
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Praxisfelder politischer Bildung in der Schule: Unterrichtsfach, Unterrichtsprinzip, fächerübergreifendes Lernen, Dimension der Schulentwicklung</li> <li>- Außerschulische Praxisfelder politischer Bildung in Jugend- und Erwachsenenbildung</li> </ul>			
Lehrveranstaltungsform (en)		Zwei Seminare (je 2 SWS)		
Prüfungsform		I) modulbegleitende Prüfungen		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt		240	
	davon für A Lehrveranstaltungen		Seminar	Seminar
	Aa Präsenzstunden		30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		30 plus 60 Hausarbeit	30 plus 60 Hausarbeit
	B Selbstgestaltete Arbeit			
	C Modulabschlussprüfung			
Modulprüfung Variante I	<p>Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus</p> <p>je einer Hausarbeit oder einem Portfolio oder einer Präsentation oder einer 90-minütigen Klausur (nach Entscheidung des Modulverantwortlichen) zu den Seminaren. Beide Teilprüfungen müssen mit mindestens 5 Punkten bestanden werden. Wurde die Modulprüfung nicht bestanden, findet eine Ausgleichsprüfung statt. Sie besteht, wenn nur eine der beiden Teilprüfungen nicht bestanden wurde</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- im Falle einer nicht bestanden Hausarbeit aus deren Überarbeitung und Wiedervorlage innerhalb von zwei Wochen,</li> <li>- im Falle eines nicht bestanden Portfolios aus dessen Überarbeitung innerhalb von zwei Wochen oder einer schriftlichen Hausarbeit (nach Entscheidung des Modulverantwortlichen),</li> <li>- im Falle einer nicht erfolgreichen Präsentation aus einer schriftlichen Hausarbeit,</li> <li>- im Falle einer nicht bestanden Klausur aus einer weiteren Klausur von 90 Minuten Dauer oder einer 30-minütigen Prüfung (nach Entscheidung des Modulverantwortlichen).</li> </ul> <p>Wurden beide Teilprüfungen nicht bestanden, besteht die Ausgleichsprüfung aus einer 45-minütigen mündlichen Prüfung. Eine Wiederholungsprüfung findet als mündliche Prüfung (45 Minuten) statt.</p>			

Die Modulabschlussnote	resultiert zu je 50% aus den Noten der beiden Teilprüfungsleistungen.
Leistungspunkte	8
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jährlich, über zwei Semester, Beginn im Wintersemester
Unterrichtssprache	Deutsch
Aufnahme-Kapazität des Moduls	60 (30 Lehramt, 30 BA außerschulische Bildung)
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	30

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur**: s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis

Modulbezeichnung		<b>Modul 12: Tendenzen der Politikdidaktik (Wahlpflichtmodul, Fachdidaktik)</b>		
Modulcode		03-PoWi-L2/L3/L5-WP-12		
FB / Fach / Institut		Fachbereich 03, Politik und Wirtschaft, Institut für Schulpädagogik und Didaktik der Sozialwissenschaften, Professur für Didaktik der Sozialwissenschaften		
Verwendet in Studiengängen / Semestern ...		Politik und Wirtschaft, L 2, L 3, L 5, ab 3. Semester (empfohlen ab 5. Semester); Masterstudiengang Außerschulische Bildung		
Modulverantwortliche/r		Prof. Dr. Wolfgang Sander		
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgreicher Abschluss von Modul 8		
Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einen Überblick zu aktuellen Entwicklungstendenzen in historischer und empirischer Forschung sowie in der Theoriediskussion zur politischen Bildung gewinnen</li> <li>- Sich mit einzelnen Aspekten dieser Entwicklungen vertiefend auseinander setzen und zu reflektierten Urteilen kommen</li> <li>- Eine eigene Position zu zentralen Fragen der fachdidaktischen Theorieentwicklung zur politischen Bildung</li> </ul>			
Modulinhalte	Aktuelle Entwicklungen in der empirischen und historischen Forschung zur politischen Bildung, methodische Fragen fachdidaktischer Forschung, aktuelle Ansätze und Kontroversen in der fachbezogenen didaktischen Theoriediskussion			
Lehrveranstaltungsform (en)		Zwei Seminar (je 2 SWS); eines der Seminare durch eine interdisziplinäre Vorlesung ersetzt werden.		
Prüfungsform		I) modulbegleitende Prüfungen		
Arbeitsaufwand in Stunden	Insgesamt		240	
	davon für A Lehrveranstaltungen		Seminar	Seminar
	Aa Präsenzstunden		30	30
	Ab Vor- und Nachbereitung, modulbegleitende Prüfungen		30 plus 60 Hausarbeit	30 plus 60 Hausarbeit
	B Selbstgestaltete Arbeit			
	C Modulabschlussprüfung			
Modulprüfung Variante I	<p>Modulbegleitende (kumulative) Prüfung bestehend aus</p> <p>je einer Hausarbeit oder einem Portfolio oder einer Präsentation oder einer 90-minütigen Klausur (nach Entscheidung des Modulverantwortlichen) zu den Seminaren. Beide Teilprüfungen müssen mit mindestens 5 Punkten bestanden werden. Wurde die Modulprüfung nicht bestanden, findet eine Ausgleichsprüfung statt. Sie besteht, wenn nur eine der beiden Teilprüfungen nicht bestanden wurde</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- im Falle einer nicht bestandenen Hausarbeit aus deren Überarbeitung und Wiedervorlage innerhalb von zwei Wochen,</li> <li>- im Falle eines nicht bestandenen Portfolios aus dessen Überarbeitung innerhalb von zwei Wochen oder einer schriftlichen Hausarbeit (nach Entscheidung des Modulverantwortlichen),</li> <li>- im Falle einer nicht erfolgreichen Präsentation aus einer schriftlichen Hausarbeit,</li> <li>- im Falle einer nicht bestandenen Klausur aus einer weiteren Klausur von 90 Minuten Dauer oder einer 30-minütigen Prüfung (nach Entscheidung des Modulverantwortlichen).</li> </ul> <p>Wurden beide Teilprüfungen nicht bestanden, besteht die Ausgleichsprüfung aus einer 45-minütigen mündlichen Prüfung. Eine Wiederholungsprüfung findet als mündliche Prüfung (45 Minuten) statt.</p>			

Die Modulabschlussnote	resultiert zu je 50% aus den Noten der beiden Teilprüfungsleistungen.
Leistungspunkte	8
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jährlich, über zwei Semester, Beginn im Wintersemester
Unterrichtssprache	Deutsch
Aufnahme-Kapazität des Moduls	30
Aufnahme-Kapazität der einzelnen Lehrveranstaltungen	30

**Modulberatung** u. vorausgesetzte **Literatur:** s. Semesteraushang **Termin** s. Vorlesungsverzeichnis